

22. Das Unterseeboot U 9 (Kommandant D. Weddigen) bringt in der Nordsee drei englische Panzerkreuzer zum Sinken.
29. Gegen mehrere Forts von Antwerpen wird das Feuer eröffnet.

Oktober.

6. Der Sturmangriff der japanisch-englischen Truppen auf Kiautschou wird glänzend abgeschlagen; die Feinde haben 2500 Tote.
9. Die Deutschen ziehen in Antwerpen ein.
12. Gent wird von deutschen Truppen besetzt.
15. Ostende wird von den Deutschen besetzt.
22. Der preußische Landtag hält eine Kriegssitzung ab und nimmt die Kriegsvorlagen einstimmig an.
31. Die Türkei tritt in Kriegszustand mit England, Rußland und Frankreich.

November.

1. 5 deutsche Kreuzer („Scharnhorst“, „Gneisenau“, „Münzberg“, „Leipzig“ und „Dresden“) erringen bei Santa Maria an der chilenischen Küste einen glänzenden Sieg über ein englisches Geschwader.
3. Deutsche Kriegsschiffe machen einen Angriff auf die englische Küste bei Yarmouth.
7. Tsingtau fällt nach heldenhaftem Widerstande.
9. Der deutsche Kreuzer „Emden“ wird bei den Kokosinseln im Indischen Ozean von dem australischen Kreuzer „Sydney“ angegriffen, durch die überlegene Artillerie des Gegners in Brand geschossen und von der eigenen Besatzung auf Strand gesetzt.
26. Bei Lodz erleiden die Russen schwere Verluste.

Dezember.

6. Lodz wird von den Deutschen besetzt.
8. Die deutschen Kreuzer, die am 1. November so siegreich waren, werden bei den Falklandsinseln von einem überlegenen englischen Geschwader angegriffen. 4 Schiffe werden nach heldenmütiger Gegenwehr zum Sinken gebracht, während die „Dresden“ entkommt.